

	<p>Objekt: Abdera</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18241862</p>
--	--

Beschreibung

Ein Teil der Münze ist unten ausgebrochen. - Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt. Prägungen des Beamten Kleantides werden in die Jahre 381-379 v. Chr. verlegt.

Vorderseite: Greif hockt nach l. Der r. Vorderlauf ist erhoben.

Rückseite: Kopf und Hals eines Stieres in der Dreiviertelansicht nach r. Am l. Horn eine herabhängende Binde (taenia). Umlaufen der Beamtenname. Das Ganze in einem Quadratum incusum.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.45 g; Durchmesser: 15 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 395-360 v. Chr.

wer

wo Abdera

Beauftragt wann

wer

Kleantides

wo

Besessen wann
 wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
 wo
[Geographischer wann
Bezug] wer
 wo Griechenland

Schlagworte

- 4 Obole (Tetrobol)
- Antike
- Fabeltier
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- AMNG II-1 76 Nr. 114,3 (dieses Stück).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 216 Nr. 298 b (Periode VI, Gruppe XCIX, ca. 411/410-386/385 v. Chr., dieses Stück).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 119-126 (395-360 v. Chr.)..